

Hellmut Riediger

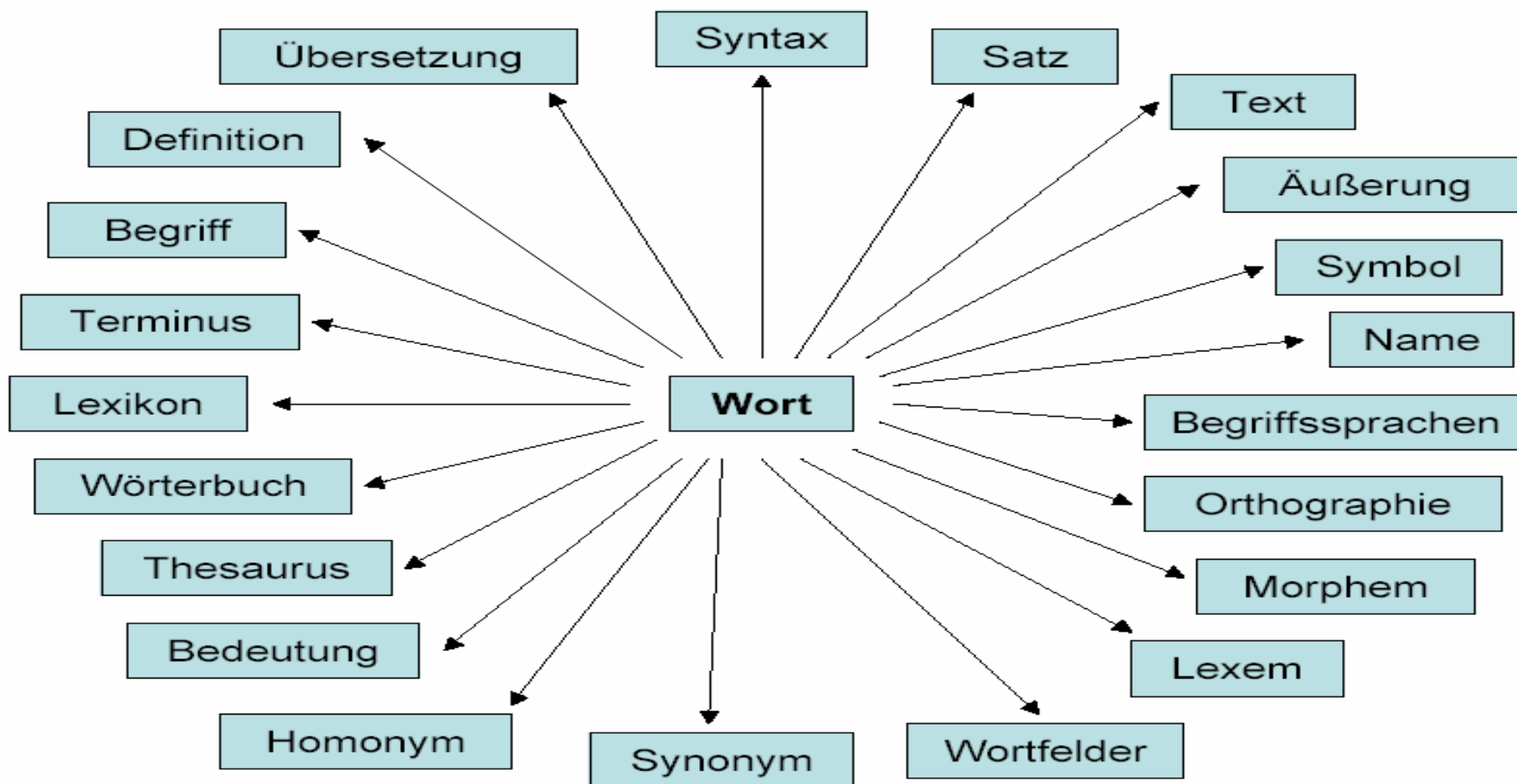
Recherchieren: Grundsätze und Grundbegriffe



Lexikografie und Lexikografische Ressourcen: Wörterbücher, Lexika, Enzyklopädien



Wort



Hilfsmittel

Nachschlagewerke auf Papier

Vorteile: übersichtlich, fassbar

Nachteile: schwer, unhandlich

Elektronische Nachschlagewerke (*Diskette, CD-Rom, zum Installieren, Internet*)

Vorteile: erweiterte Suchmöglichkeiten,
Informationsmenge

Nachteile: Unübersichtlichkeit

Internet

Vorteile: Hypertextualität, Transversalität, Multimedialität,
Interaktivität, Kollaboration, Korpora

Nachteile: Informationsflut

Wozu gebrauchen wir Wörterbücher?

- bei der **Textlektüre**: um angetroffene Wörter nachzuschlagen im Falle von Wortbedeutungslücken, Wortgebrauchsunsicherheiten oder Wortdifferenzierungslücken
- bei der **Textproduktion**: um das richtige Wort zu treffen zur lexikalisch-semantischen Generalisierung, Spezifizierung, Nuancierung oder Bedeutungs-differenzierung
- bei der **Übersetzung**: zum Verständnis der ausgangssprachlichen Lexik, sowie zur Suche nach geeigneten Entsprechungen in der Zielsprache

Typologien der Nachschlagewerke

- **Wörterbuch:** Nachschlagewerk, in dem lexikalische Einheiten (Wörter, Phrasen, Morpheme) beschrieben werden
- **Lexikon:** alphabetisch geordnetes Nachschlagewerk für Sachen, Begriffe, Personen und Ereignisse
- **Thesaurus:** „Wissensspeicher“; systematisch geordnete Sammlung von Begriffen, die in thematischer Beziehung zueinander stehen
- **Enzyklopädie:** umfassende und strukturierte Darstellung des Wissens eines Wissenschaftsgebietes zu einem bestimmten Thema oder des gesamten Wissens der Welt oder einer Zeit
- **Glossar:** Wörterliste mit Erklärungen - oft Bestandteil eines (Fach)textes -, die die Bedeutung von erklärungsbedürftigen Wörtern festlegt; Terminologiesammlung

Grundbegriffe der Lexikografie

- **Lexikografie:** Disziplin, die sich mit dem Erstellen von Printwörterbüchern, elektronischen Wörterbücher oder lexikalischen Datenbanken befasst; ihr Ansatz kann **präskriptiv (vorschreibend)** oder **deskriptiv (beschreibend)** sein
- **Wortschatz/Lexik:** Gesamtheit aller Wörter einer Sprache zu einem bestimmten Zeitpunkt; die Gesamtheit aller Wörter einer Sprache, die ein einzelner Sprecher kennt oder verwendet
- **Lexikologie:** Disziplin, die sich mit der Beschaffenheit, den Funktionen und der Entwicklung des Wortschatzes und dessen Einheiten Wort und Phraseologismus befasst
- **Terminologie:** Gesamtheit aller Begriffe und Benennungen (Fachbegriffe) einer Fachsprache; Disziplin, die sich mit deren Erfassung und Verwaltung befasst

Grundbegriffe der Lexikografie

- **Wort/Lexem:** sprachliche Grundeinheit, *z.B.: Ei, Boot, Schulter*
- **Morphem:** kleinste bedeutungstragende Einheit einer Sprache, *z.B.: e, er, n in Boot-e, Ei-er, Schulter-n; st in sag-st; auf in auf-machen*
- **Phrase:** zusammengehöriger Teil eines Satzes, *z.B.: Baum der Erkenntnis; hinter dem großen Schrank*
- **Terminus:** innerhalb eines begrifflichen Systems (Theorie, Fach, Lehrbuch) definiertes Fachwort bzw. Syntagma (Wort- oder Elementgruppe) , *z.B.: Bruttosozialprodukt; einreihiges Schrägkugellager*
- **Phraseologie:** Gesamtheit typischer Wortverbindungen, fester Fügungen, Wendungen, Redensarten einer Sprache; deren Darstellung in einem Wörterbucheintrag

Grundbegriffe der Lexikografie

- **Semasiologie** = Lehre von den Wortbedeutungen

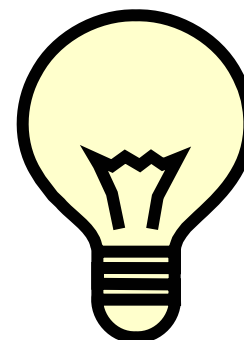
semasiologische Fragestellung:

was bedeutet das Wort „Glühbirne“?

- **Onomasiologie** = Lehre der Wortbezeichnungen

onomasiologische Fragestellung:

wie benennen wir diesen Gegenstand?:



Makrostruktur eines Wörterbuches

Auswahl und Anordnung der Stichwörter: alphabetisch oder z.b. thematisch

Vor- und Nachspann

Umtexte (enthalten in Vor- und Nachspann): Vorwort (Beschreibung des Inhalts) Benutzungsanleitung; wichtige Informationen: beispielsweise Erklärungen von Abkürzungen, Deklinationen oder Konjugationen.

Mikrostruktur eines Wörterbuches:

Aufbau und Inhalt des Artikels

Lemma, Schlagwort, Stichwort: Lexem, zu dem Sprach- oder Sachinformationen geboten werden

Artikel: Angaben, die auf das Lemma folgen. Z.B. Definitionen und Bedeutungserklärungen, syntagmatische Informationen (syntaktische und semantische Abhängigkeiten von Kontextpartnern) paradigmatische Informationen (z.B. Synonyme, Antonyme), Phraseologie

Beispiele

(aus Duden- Deutsches Universalwörterbuch 2001)

Aal, der; -[e]s, -e [mhd., ahd. al; H. u.]: *in Süßwasser u. Meer lebender, schlängelförmiger Fisch mit schlüpfriger Haut: A. grün (Kochk.; gedünsteter Aal); A. blau (Kochk.; gekochter, durch Übergießen mit heißem Essigwasser blau verfärbter Aal); sich wie ein A. durch etw. hindurchwinden; -e fangen, stechen; *glatt wie ein A. sein (nicht zu fassen sein, sich aus jeder Situation geschickt herauszuwinden verstehen); sich [drehen und] winden, krümmen wie ein A. (sich aus einer unangenehmen, schwierigen Lage zu befreien suchen).*

Holo|graphie, (auch:) Holografie, die; - [engl. holography, geb. zu: hologram (Hologramm) u. -graphy < griech. -graphía, -graphie] (Physik): *Technik zur Speicherung u. Wiedergabe von dreidimensionalen Bildern, die (in zwei zeitlich voneinander getrennten Schritten) durch das kohärente Licht von Laserstrahlen erzeugt sind.*

Wörterbuchtypen

- **Allgemeinwörterbücher:** Großwörterbücher, Handwörterbücher, Taschenwörterbücher
- **Spezialwörterbücher:** Fachwörterbücher, Umgangssprachenwörterbücher, Neologismenwörterbücher, Fremdwörterbücher, Schimpfwörterbücher, Abkürzungswörterbücher, Kollokationswörterbücher, Synonymenwörterbücher, Antonymenwörterbücher, Analogiewörterbücher, Bildwörterbücher, Dialektwörterbücher, Kinderwörterbücher, Lernerwörterbücher

zweisprachige Wörterbücher

Gute Freunde,
falsche Freunde
oder Feinde?

Wert des zweisprachigen Wörterbuchs

- **Laien:** Übersetzer haben im zweisprachigen Wörterbuch ein universelles Hilfsmittel zur Hand
- **Profis :** *einerseits* im ständigen Kampf gegen diese Meinung, *andererseits* Unklarheit, welchen Wert zweisprachige Wörterbücher beim Übersetzen haben
- **Tatsache 1:** die Produktion zweisprachiger Wörterbücher ist ca. doppelt so groß wie die der einsprachigen
- **Tatsache 2:** zweisprachige Wörterbücher sind kolossale, oft kollektive Übersetzungswerke

Wozu dienen zweisprachige Wörterbücher?

- Zum Verständnis fremdsprachlicher Wörter oder Texte

Zum passiven Verständnis: Leseverständnis

- Zur Übertragung muttersprachlicher Texte in die Fremdsprache

Zur Textproduktion: um fertige Äquivalente für die Zieltextproduktion zu suchen.

Wörterbuchtypen

- Allgemeinwörterbücher
 - Spezialwörterbücher
 - Großwörterbücher
 - Handwörterbücher
 - Taschenwörterbücher
 - Fachwörterbücher
 - Terminologiedatenbanken
 - Translation memories
-
- mehrsprachig
 - unidirektional
 - bidirektional
 - zweisprachig

Mikrostruktur zweisprachiger Wörterbücher

- Lemma: Wörterbucheintrag
- Glossen: Erklärungen, Erläuterungen, zusätzliche Informationen
- „(Übersetzungs-)Äquivalente“
- Phraseologismen
- idiomatische Wendungen
- metaphorische Wendungen

zweisprachige Wörterbücher

Beispiel aus : Langenscheidt/ Muret Sanders Großwörterbuch English 4.0

information [i'nf@rm@] s

1.a) Benachrichtigung *f*, Unterrichtung *f*,

b) Nachricht *f*, Mitteilung *f*, Bescheid *m*

2. a) Auskünfte *pl*, Auskunft *f*, Information *f* (*auch Computer*): *give information* Auskunft geben; *for your information* zu Ihrer Information oder Kenntnisnahme

b) Auskunft(sschalter) *m* *f*

3. *collect*. Nachrichten *pl*, Informationen *pl* (*auch Computer*): *a bit (oder piece) of information* eine Nachricht oder Information; *we have no information* wir sind

nicht unterrichtet (*as to über acc*); *further information* nähere Einzelheiten *pl*, Nähere *n*, Näheres

4. *collect*. Erkundigungen *pl*: *gather information* Erkundigungen einziehen, Auskünfte einholen, sich erkundigen

5. Wissen *n*, Kenntnisse *pl*

Zürcher Fachhochschule

6. (wissenswerte) Tatsachen *pl*: *full of information* inhaltsaufschlussreich

zweisprachige Wörterbücher

Beispiel aus : Langenscheidt/ Paravia Wörterbuch D-I, I-D

in-for-ma-zio-ne *f* Auskunft *f*, Information *f*: **vorremmo un'informazione** wir möchten eine Information; **chiedere -i** um Auskunft bitten; **dare, fornire -i sul conto di qcn., qcs.** über jdn, etw. Auskunft geben, erteilen; **prendere, assumere, raccogliere -i su qcn., qcs.** über jdn, etw. Auskünfte ein-holen, über jdn, etw. Erkundigungen ein-ziehen; **per ulteriori -i rivolgersi alla nostra sede centrale** für weitere Auskünfte wenden Sie sich an unseren Stammsitz

TM **diritto all'informazione** Auskunftsrecht *n*; **elaborazione delle -i** Informationsverarbeitung *f*; **informazione genetica** genetische Information; **libertà di informazione** Informationsfreiheit *f*; **mezzi di informazione** Informationsmittel *pl*; **scambio di -i** Informationsaustausch *m*; **teoria dell'informazione** Informationstheorie *f*; **rivolgersi all'ufficio -i** sich an das Informationsbüro (o Auskunftsbüro) wenden; **-i utili** nützliche Hinweise

zweisprachige Wörterbücher

Beispiel aus : Routledge Spanish dictionary of Business and Commerce

information n (info., INF)

information network n

GEN COMM información f

COMP red de información f

information agreement n

information officer n

GEN COMM contrato de información m

HRM responsable de información mf

information bit n

information processing n

COMP bitio de información m

COMP sistematización de datos f

These pages are displayed from TSM cache as translation aid only. They may have changed since they have been retrieved. TTN is neither affiliated with the authors of their pages nor responsible for the

Retrieved: 10.05.21 Language: English Translation units:: 23
EUROPA - EuropeAid - European Initiative for Democracy and Human Rights

en

EUROPA > European Commission > EuropeAid > Programmes and Projects > European Initiative for Democracy and Human Rights

Contact | Europa Search

Last update: 19/09/2005

European Initiative for Democracy and Human Rights

Welcome to the web pages of the European Initiative for Democracy and Human Rights (EIDHR). The EIDHR is a European Union programme that aims to promote and support human rights and democracy in third countries. **Information** on our activities and actions are accessible via the various links situated at the top and the right hand side of these pages.

- About the EIDHR
- HRD Committee
- Projects
- Elections
- Themes
- Documents
- Publications
- What's New?
- Calls for Proposals
- **Information**
- Notice Board
- Links
- FAQ
- Conferences
- EU Visibility

About EuropeAid | Tenders and Grants | Procedures | Individual Experts | Evaluation | Programmes and Projects | Reports and Publications | Press Releases | Agenda and Events | Top

Retrieved: 10.05.21 Language: French Translation units:: 23
EUROPA - EuropeAid - European Initiative for Democracy and Human Rights

fr

EUROPA > Commission européenne > EuropeAid > Programmes et Projets > Initiative européenne pour la démocratie et les Droits de l'Homme

Contact | Recherche sur Europa

Dernière mise à jour : 19/09/2005

Initiative Européenne pour la Démocratie et les Droits de l'Homme

Bienvenue sur les pages Internet de l'Initiative Européenne pour la Démocratie et les Droits de l'Homme (IEDDH). L'IEDDH est une initiative de l'Union européenne ayant pour but la promotion et le soutien aux Droits de l'Homme et à la démocratie dans les pays tiers. Les informations sur nos actions et activités sont accessibles via les différents liens se trouvant en haut et à droite de ces pages.

- 8 A propos de l'IEDDH
- 9 Comité DDH
- 10 Projets
- 11 Elections
- 12 Thèmes
- 13 Documents
- 14 Publications
- 15 • Quoi de neuf?
- 16 Appels à propositions
- 17 • Information
- 18 • Annonces
- 19 • Liens
- 20 • FAQ
- 21 • Conférences
- 22 • Visibilité UE

23 A propos d'EuropeAid | Appels d'offres et Subventions | Procédures | Experts individuels | Evaluation | Programmes et Projets | Rapports et Publications | Communiqués de Presse | Agenda et Evénements | HAUT

Einsprachig vs einsprachig

Beispiel aus : Duden - Deutsches Universalwörterbuch 2001 - Merriam-Webster Online Dictionary

Inform[ati]on, die; -, -en [lat. informatiō= Bildung, Belehrung, zu: informare, informieren]: 1. <o.ÿPl.> das

Informieren; Unterrichtung über eine bestimmte Sache: eine umfassende I. der Öffentlichkeit; zu Ihrer

I. teilen wir Ihnen dies mit. 2. a) [auf Anfrage erteilte] über alles Wissenswerte in Kenntnis setzende,

offizielle, detaillierte Mitteilung über jmdn., etw.: -en einholen, liefern; nähere -en erhalten Sie bei uns;

unsere Aufgabe ist es, sachliche, objektive -en zu geben; b) <meist Pl.> Äußerung od. Hinweis, mit

dem jmd. von einer [wichtigen, politischen] Sache in Kenntnis gesetzt wird: vertrauliche, zuverlässige,

spärliche -en; -en sickern durch; -en austauschen, zurückhalten; absolut zuverlässige -en haben; nach

neuesten -en ... 3. (Kybernetik) Gehalt einer Nachricht, die aus Zeichen eines Kodes

zusammengesetzt ist: -en übertragen, speichern, verarbeiten. 4. Auskunft (2): erkundigen Sie sich bei

der I.!

information

1 : the communication or reception of knowledge or intelligence

2 a (1) : knowledge obtained from investigation, study, or instruction (2) : **INTELLIGENCE, NEWS** (3) :

FACTS, DATA b : the attribute inherent in and communicated by one of two or more alternative

sequences or arrangements of something (as nucleotides in DNA or binary digits in a computer

program) that produce specific effects **c** (1) : a signal or character (as in a communication system or

computer) representing data (2) : something (as a message, experimental data, or a picture) which

justifies change in a construct (as a plan or theory) that represents physical or mental experience or

another construct **d** : a quantitative measure of the content of information; *specifically* : a numerical

quantity that measures the uncertainty in the outcome of an experiment to be performed

3 : the act of **informing** against a person

Literatur

Stefan Engelberg / Lothar Lemnitzer: *Lexikographie und Wörterbuchbenutzung*. Tübingen:Stauffenburg 2001.

Christa Knapp: *Vom World Wide Web zum World Wide Wörterbuch. Internetwörterbücher als Übersetzungshilfsmittel?* Saarbrücken: VDM Verlag Dr. Müller e. K 2006.

Csaba Földes: *Was gilt als Großwörterbuch? Zur Problematik der Größenklassen von Sprachlexika*. In Jarmo Korhonen (Hrsg.): *Von der mono- zur bilingualen Lexikografie für das Deutsche*. Frankfurt a.M.: Peter Lang 2001 (*Finnische Beiträge zur Germanistik*; 6), 31-42, siehe: <http://www.vein.hu/german/grosswoerterbuch.html>

Herbert Ernst Wiegand: *Wörterbuchforschung : Untersuchungen zur Wörterbuchbenutzung, zur Theorie, Geschichte, Kritik und Automatisierung der Lexikographie*. Berlin/New York:de Gruyter, 2000.

Carla Marelli: *Dizionario bilingui*, Bologna: Zanichelli 1989